

Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.

Der Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V. hat es sich zum Ziel gesetzt, die Kinder- und Jugendliteratur und die literarästhetische Bildung von Kindern und Jugendlichen in Deutschland zu stärken. Zu diesem Zweck zeigt er sich nicht nur für die Organisation und Bekanntgabe des Deutschen Jugendliteraturpreises verantwortlich, sondern engagiert sich darüber hinaus auch in der Leseförderung und der Orientierungshilfe zur Kinder- und Jugendliteratur in Form der Fachzeitschrift JuLit.

Aufgaben und Struktur

Der [Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.](#) wurde 1955 als Dachverband der Kinder- und Jugendliteratur in Deutschland gegründet. 44 Mitgliedsverbände aus den Bereichen Bibliothek, Bildung, Buchhandel/Verlag und Forschung und über 200 Einzelpersonen, ausgewiesene Experten der Kinder- und Jugendliteratur, haben sich in diesem Netzwerk zusammengeschlossen. Der ehrenamtliche Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für eine dreijährige Amtszeit gewählt und besteht aus fünf Personen. Die hauptamtliche Geschäftsstelle hat ihren Sitz in München. Finanziell wird der Arbeitskreis für Jugendliteratur vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Deutscher Jugendliteraturpreis

Die Organisation von Preisfindung und Bekanntgabe des [Deutschen Jugendliteraturpreises](#) wird vom Arbeitskreis für Jugendliteratur durchgeführt. Der Deutsche Jugendliteraturpreis ist der einzige Staatspreis für Literatur in Deutschland und insgesamt mit 62.000 Euro dotiert. Seit 1956 wird er vom Bundesjugendministerium gestiftet und jährlich für herausragende Werke der Kinder- und Jugendliteratur verliehen.

Leseförderung

Der Arbeitskreis für Jugendliteratur veranstaltet Seminare für Multiplikatoren und unterstützt Maßnahmen der Leseförderung mit den Büchern des Deutschen Jugendliteraturpreises. In Kooperation mit den Partnern [Deutscher Bibliotheksverband](#) und [Das Telefonbuch](#) führt er seit 2004 die bundesweite Leseförderungskampagne [Wer liest, gewinnt!](#) durch. Schirmherrin der Aktion ist Bundesministerin Manuela Schwesig.

Mit seiner Praxisseminarreihe "Preisverdächtig!" fordert er Bibliothekare, Buchhändler, Pädagogen und andere Leseförderer auf, kreative Vermittlungsmethoden zu den nominierten Büchern des Deutschen Jugendliteraturpreises zu erproben. Diese Konzepte für die Leseförderung stellt der Arbeitskreis für Jugendliteratur außerdem auf seiner [Homepage](#) zum Download zur Verfügung.

Im April 2013 wurde außerdem die Initiative "Literanauten überall" ins Leben gerufen. Die Homepage [www.literanauten.org](#) begleitet und dokumentiert nun das Leseförderungsprojekt, das jugendliche Leser ebenso wie Nichtleser anspricht.

Autoren- und Übersetzerförderung

In Kooperation mit dem [Deutschen Literaturfonds](#) vergibt der Arbeitskreis für Jugendliteratur jährlich die Kranichsteiner Jugendliteratur-Stipendien an zwei deutschsprachige Nachwuchsautoren. Für Übersetzer deutschsprachiger Kinder- und Jugendliteratur veranstaltet er zusammen mit der Robert Bosch Stiftung jährlich eine internationale Übersetzerwerkstatt.

Internationale Arbeit

Seit seiner Gründung 1955 ist der Arbeitskreis für Jugendliteratur die deutsche Sektion des [International Board on Books for Young People](#) (IBBY). Diesem Netzwerk geht es darum, Kindern weltweit den Zugang zu Büchern und Bildung zu ermöglichen, die Kinder- und Jugendliteratur zu fördern und die Forschung hierzu anzuregen. Der Arbeitskreis für Jugendliteratur vertritt in diesem Rahmen die Belange der deutschen

Kinder- und Jugendliteratur bei internationalen Kongressen und Wettbewerben, Messen und Ausstellungen.

Orientierungshilfe zur Kinder- und Jugendliteratur

Seit über 30 Jahren gibt der Arbeitskreis für Jugendliteratur die vierteljährlich erscheinende Fachzeitschrift [JuLit](#) heraus, die sich an Förderer und Vermittler der Kinder- und Jugendliteratur wendet. Jedes Heft bietet einen Themenschwerpunkt zu Trends und Fragestellungen der zeitgenössischen Kinder- und Jugendliteratur mit Raum für unterschiedliche Positionen und Forschungsrichtungen. Auch die bundesweit angebotenen Seminare und Symposien des Arbeitskreises für Jugendliteratur behandeln aktuelle Entwicklungen der Kinder- und Jugendliteratur und Möglichkeiten der Literaturvermittlung.

Orientierungshilfe auf dem schwer überschaubaren Markt der Kinderliteratur bietet der jährlich erscheinende Katalog zu den nominierten Büchern des [Deutschen Jugendliteraturpreises](#).

Quelle: : . In: KinderundJugendmedien.de. Erstveröffentlichung: 01.05.2012. (Zuletzt aktualisiert am: 11.11.2021). URL: <https://www.kinderundjugendmedien.de/institutionen/gesellschaften-und-verbaende/217-arbeitskreis-fuer-jugendliteratur-ev>. Zugriffsdatum: 28.03.2024.